



„Die Liebe Christi bewegt,
versöhnt und eint die Welt“

Einladung zur digitalen Teilnahme

Erleben Sie den Geist der weltweiten Ökumene – bei digitalen Vorträgen mit internationalen Referent*innen: Hören Sie Perspektiven auf drängende Fragen unserer Zeit: Gerechtigkeit, Versöhnung, Frieden oder Klimaschutz.

Deutschland ist Gastgeber für die 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen vom 31. August bis zum 8. September in Karlsruhe. Mehr als 4000 Christ:innen aus aller Welt werden erwartet. Zur Vorbereitung und Einstimmung sind rund 100 Delegierte, Engagierte und Gäste zu einer akademischen Konferenz in Hamburg eingeladen. Wir laden Sie herzlich ein, die Vorträge digital zu verfolgen und bei digitalen Workshops mit den Referent*innen aus der internationalen Ökumene ins Gespräch zu kommen.

Der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK) hat seinen Sitz in Genf und vereint rund 350 Mitgliedskirchen, deren Delegierten alle acht Jahre an wechselnden Orten zu einer mehrtägigen Vollversammlung zusammenkommen. Anfang September ist Deutschland erstmals Gastgeber, in Karlsruhe wird die ÖRK Vollversammlung ausgerichtet.

Programm

1. Unification and Healing

Samstag, 27. August 2022

Vortrag 9.30 – 10.30 Uhr, Diskussion 11.00 – 12.30 Uhr

Die gastgebenden Länder der 10. Vollversammlung des ÖRK in Busan (Südkorea) und der 11. Vollversammlung in Karlsruhe sind durch eine gemeinsame Erfahrung verbunden: Das Leben in einer (ehemals) geteilten Nation, den damit verbundenen Schmerzpunkten und Hoffnungen auf Wiedervereinigung. Die Referent*innen beleuchten das Thema Wiedervereinigung aus ihren jeweiligen Kontexten.

Rev. Dr. Hyunju Bae (Südkorea; Busan Presbyterian University)

Dr. Marie Anne Subklew (Deutschland; Arbeitsstelle Theologie der Friedenskirchen an der Universität Hamburg)



Evangelische Akademie
der Nordkirche



ZENTRUM FÜR
MISSION UND ÖKUMENE
Nordkirche weltweit



Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Deutschland



2. Racism and Healing

Samstag, 27. August 2022

Vortrag 15.00 – 16.00 Uhr, Diskussion 16.30 – 18.00 Uhr

Rassismus ist tief in unserer Gesellschaft verankert und fordert zur eigenen Auseinandersetzung mit der Verstrickung in rassistische Strukturen heraus. Wo entstehen Wunden durch Diskriminierung und Ausgrenzung und wie können diese geheilt werden? Welche Rolle spielen Religion und Theologie in der Auseinandersetzung mit Rassismus? Wie beeinflussen rassistische Strukturen das Leben in unseren Kirchen und Gemeinden?

Rev. David Goatley, PhD (USA; Duke University Divinity School)

Prof. Tinyiko Maluleke (Südafrika; Tshwane University of Technology)

3. Language and Healing

Montag, 29. August 2022

Vortrag 9.30 – 10.30 Uhr, Diskussion 11.00 – 12.30 Uhr

Sprache beeinflusst unser Zusammenleben als Gesellschaft und als Gemeinde. Sprache kann verletzend sein, manipulativ, aber auch tröstend und versöhnend. Wie reden wir miteinander? Wie führen wir Diskurse? Wo ringen wir mit unserer Sprache? Wie gehen wir sensibel mit Sprache um? Welche Rolle spielt Sprache für unsere Verkündigung und Spiritualität?

Prof. Dr. Magali do Nascimento Cunha

(Brasilien; Institute of Religious Studies Rio de Janeiro)

Guido Dotti (Italien; Ecumenical Monastic Community of Bose)

4. Different Worldviews and Healing

Montag, 29. August 2022

Vortrag und Diskussion 15.00 – 16.30 Uhr

Nicht nur der Umgang mit Corona hat gezeigt, dass Gesellschaften und Gemeinschaften durch unterschiedliche Sichtweisen auf die Welt gespalten sind, die ein vermeintlich friedliches Zusammenleben gefährden. Auch bei Themen wie dem Klimawandel scheinen trennende Dynamiken immer präsenter zu werden. Wie gehen wir miteinander um, angesichts unterschiedlicher Überzeugungen in Bezug auf Politik, Glauben oder Ethik?

Rev. Dr. Fidon Mwombeki (Tansania; Generalsekretär All Africa Conference of Churches)

Rev. James Bhagwan (Fiji; Generalsekretär Pacific Conference of Churches)



Evangelische Akademie
der Nordkirche



ZENTRUM FÜR
MISSION UND ÖKUMENE
Nordkirche weltweit



Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Deutschland



5. Theological Disparities and Discrepancies in Christianity

Dienstag, 30. August 2022

Vortrag 9.30 – 10.30 Uhr, Diskussion 11.00 – 12.30 Uhr

Wenn auf der Vollversammlung des ÖRK verschiedene Kirchen zusammenkommen, treffen unterschiedliche theologische Traditionen und ethische Überzeugungen aufeinander. Wie können wir ernst nehmen, dass Christi Liebe die Welt zu Einheit und Versöhnung bewegt und gleichzeitig klare Linien ziehen zwischen christlicher Verkündigung und „fehlgeleiteter Theologie“? In welchem Verhältnis stehen Einheit und Verschiedenheit in der Ökumene zueinander?

Prof. Dr. Johannes Reimer (Deutschland; Theologische Hochschule Ewersbach/ University of South Africa)

Metropolit Iosif von Buenos Aires (Argentinien; Ökumenisches Patriarchat von Konstantinopel)

Eine Anmeldung ist für das ganze Programm, aber auch für einzelne Veranstaltungen möglich.

Die Vorträge werden auf Englisch stattfinden. Bei der anschließenden Diskussion wird es die Möglichkeit geben, spontan zu übersetzen, sodass Beiträge auf Englisch und Deutsch möglich sind..

Anmeldungen bitte bis zum 25.08.22 unter
<https://preconsultation.church.tools/publicgroup/19>

Anschließend erfolgt der Versand der Zugangsdaten.

Impressionen über Social Media

Twitter (@Oekumene_KKRM)
Facebook (@OekumeneRM)
Instagram (@oekumene_kkrm)
#2ö21 #preconhh, #karlsruhe2022
und #WCC.



Evangelische Akademie
der Nordkirche



ZENTRUM FÜR
MISSION UND ÖKUMENE
Nordkirche weltweit



Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Deutschland